

### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Johannes 17, 20-26

*Sie sollen eins sein,  
wie wir eins sind;  
sie sollen vollendet sein  
in der Einheit*

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und betete: Heiliger Vater, ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben.

Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.

Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast; denn sie sollen eins sein, wie wir eins sind,

ich in ihnen und du in mir. So sollen sie vollendet sein in der Einheit, damit die Welt erkennt, dass du mich gesandt hast und die Meinen ebenso geliebt hast wie mich.

Vater, ich will, dass alle, die du mir gegeben hast, dort bei mir sind, wo ich bin. Sie sollen meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast, weil du mich schon geliebt hast vor der Erschaffung der Welt.

Gerechter Vater, die Welt hat dich nicht erkannt, ich aber habe dich erkannt, und sie haben erkannt, dass du mich gesandt hast.

Ich habe ihnen deinen Namen bekannt gemacht und werde ihn bekannt machen, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen ist und damit ich in ihnen bin.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage [www.seelsorgeeinheit-bad-waldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-bad-waldsee.de) (auf der Startseite unter „Perikopen“).

### FRONLEICHNAM

Kein Fest ohne Kaffee und Kuchen! Deshalb bitten wir um zahlreiche Kuchenspenden für unsere Kuchentheken an Fronleichnam. Wer sich da als Bäcker oder Bäckerin einbringen will, möge sich bitte in den Pfarrbüros Bad Waldsee und Reute melden! Im nächsten KA bringen wir weitere Informationen zu Fronleichnam.

### WORT ZUM SONNTAG



Uns schickt der Himmel – das war der Slogan der 72-Stunden-Aktion, bei der etwa 100 Bad Waldseer Jugendliche mitgemacht haben.

#### Die Hoffnung leuchtet grün

**Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gäste,**

mit ihren grünen T-Shirts haben die vielen Jugendlichen in ganz Deutschland ein sichtbares Zeichen der Hoffnung gesetzt. Ich hab mich davon begeistern lassen und bin ebenfalls gerne in einem grünen T-Shirt herumgelaufen. Auf meinen vielen Fahrten durch die SE zu den unterschiedlichen 72-Stunden-Gruppen hier bei uns (siehe Bericht und Bilder auf Seite 3) habe ich einer Lyrik-Sendung lauschen dürfen mit dem Titel: „Die Hoffnung fährt schwarz.“ Ob das die wahrere Perspektive ist? Oder sind das nur die Kritiker, die eh bei allem schwarz sehen?! Die Schwarzseher in der Politik, im Blick auf die Europa-Wahl; oder auch die Schwarzseher in der Kirche, im Blick auf die Ökumene oder überhaupt auf Reformen. Und dabei heißt es am Sonntag im Evangelium: Alle sollen eins sein!

Alles grün, alles schwarz?

Meine Lieblingsfarbe ist eigentlich rot. Und so manche Zornesröte hat sich in mein Gesicht gelegt im Hinblick auf die Rücknahme der Ravens-

burger Erklärung. Was da auch an handwerklichen Fehlern passiert ist, wie unglücklich die Öffentlichkeitsarbeit betrieben wurde, wie wieder mal eine Chance verpasst wurde oder, auf der anderen Seite, wie viele sich auch von engagierten Christen enttäuscht zeigten, so dass die nachfolgenden Kirchaustritte keine Überraschung bildeten – einfach nur ärgerlich! Deshalb meine Zornesröte, weil die ganze Sache eben über Ravensburg hinausstrahlt. Weil eben auch immer wieder die ehrliche und redliche pastorale Arbeit hier vor Ort zerstört oder zumindest gestört wird.

Schließlich möchte ich noch das Blau erwähnen. Das Blau für den Himmel beziehungs-

weise auch ganz konkret, den blauen Himmel, den ich mir ja für den Christi-Himmelfahrtstag und für den Blutfreitag so sehr wünsche. Damit eben diese Freiluft-Glaubensfeste in schöner und trockener Weise gefeiert werden können. Sonnenschein und blauer Himmel heben die Stimmung – da fällt das Beten und Singen leichter auf den Flurprozessionen, darüber freuen sich Jung und Alt, Kinder und Erwachsene. Und so eine frohe Gemeinschaft wollen wir doch als Kirche sein.

Grün, schwarz, rot, blau – ich könnte jetzt ein wenig fromm auf die religiöse Farbsymbolik schwarz für den Tod, grün für die Hoffnung, blau für den Glauben und rot für die Liebe eingehen: „Für jetzt bleiben

Glaube, Hoffnung, diese drei; doch am größten unter ihnen ist die Liebe.“

Aber bei diesen meinen farblichen Gedankenspielen musste ich vor allem an einen Artikel in „Christ in der Gegenwart“ denken, an ein Statement von einem Martin Bartelworth: Die Kirche braucht mehr „bunte Hunde“, die ganz originell Glaube, Hoffnung und Liebe überzeugend weitergeben. Als besondere Beispiele erwähnte er da den Pfarrer in der Arena auf Schalke oder den zeitgenössischen Komponisten, die Klinikclowns oder den Kabarettisten.

Der Gedanke gefällt mir, aber ich weite ihn und sehe darin unsere Schüler, die für den Klimaschutz auf die Straße gehen, unsere Jugendlichen, die sich in 72 Stunden sozial engagieren. Und: Ist es zu gewagt zu sagen, da gehören die (Europa- oder Kommunal-)Politikerinnen und Politiker genauso dazu wie der Manager oder die Altenpflegerin, der Familienvater, die ehrenamtlich Tätigen ...? Jede und jeder in seiner, in ihrer Farbe ...

Ja, welche Farbe sind Sie? Und welche Farbe bringen Sie mit ein in das Leben, in die Kirche, in die Gesellschaft?

Pfr. Stefan Werner



Kinder, die tot geboren werden, werden Sternenkinder genannt. Die Haisterkircher Ministranten haben im Rahmen der 72-Stunden-Aktion in der Nähe ihrer Kirche ein Grabfeld für Sternenkinder gebaut. Mehr zu dieser Aktion und zu den Projekten der drei anderen 72-Stunden-Teams auf Seite 3. Den Engel aus Holz hat Peter Fluhr aus Osterhofen geschaffen. Foto: Leonie Waibel

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## EUCHARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

### Sa, 1. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (Bu)

### So, 2. Juni

7. Sonntag der Osterzeit  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (Pe)  
19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in Gaisbeuren (We)

### Di, 4. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, St. Peter  
Anschließend Anbetung

### Mi, 5. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

### Do, 6. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

### Fr, 7. Juni

9.00 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

### Sa, 8. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter (We)

### So, 9. Juni

Pfingsten  
Hochfest

Renovabis-Kollekte

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, mitgestaltet vom Kirchenchor in St. Peter (We)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle (We)

Messintentionen finden Sie nach „Weitere Gottesdienste“

## WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

### Sa, 1. Juni

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

### So, 2. Juni

17.30 Uhr: Rosenkranz, St. Peter  
18.30 Uhr: Lobpreis- und Anbetungsabend in der Frauenbergkapelle  
19.00 Uhr: Gebet in Mittelurbach

### Mo, 3. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 5. Juni

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Haslanden  
18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche  
18.30 Uhr: Rosenkranz in der Frauenbergkirche

### Do, 6. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

### Fr, 7. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Sa, 8. Juni

14.30 Uhr: Trauung des Paares Anika Kruft und Julian Brauchle – St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

### So, 9. Juni

Pfingsten

9.30 Uhr: Kinderkirche im Gemeindehaus (Seminarraum)  
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter  
19.00 Uhr: Gebet in Mittelurbach



und Hermann Sigg  
19.00 Uhr, St. Peter

### Dienstag, 4. Juni

Hans Beck; Irmgard Maucher; Olivia Schmid

9.30 Uhr, St. Peter

### Mittwoch, 5. Juni

Fridolin Scheffel; Gianluigi Brau  
19.00 Uhr; Frauenbergkapelle

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

In das ewige Leben wurden gerufen: **Peter Ludescher** (71 Jahre), **Martha Nägele** (79 Jahre), **Anton Bühler** (72 Jahre); **Marvin Hofer**

Das Sakrament der Taufe empfangen: **Klara Engenhorst**; **Laura Emma Bonk**; **Ben Schuler**.



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

### Sa, 1. Juni

17.00 Uhr: Pfingstnovene

### So 2. Juni

7. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Pfingstnovene (Bu)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in Gaisbeuren (We)

### Mo, 3. Juni

18.00 Uhr: Pfingstnovene

### Di, 4. Juni

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet

19.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Pfingstnovene

### Mi, 5. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet und Pfingstnovene

### Do, 6. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet und Pfingstnovene

### Fr, 7. Juni

18.00 Uhr: Pfingstnovene

### Sa, 8. Juni

17.00 Uhr: Pfingstnovene

### So, 9. Juni

Pfingsten  
Hochfest

Renovabis-Kollekte

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in die Frauenbergkapelle (We)

### Reute –

## Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 2. Juni

10.30 Uhr, Pfarrkirche Reute

Josefine Schmid und Verstorbene der Familie Schmid; Josef und Rosemarie Huchler; Alois Kessler

19.00 Uhr Gaisbeuren

Josef und Walburga Schnell; Karl und Anna Hepp, Josef Bautz

### Gottesdienste Reute – Fortsetzung

### So, 9. Juni

Pfingsten  
Hochfest

Renovabis-Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu). Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor mit der Missa Africana von Michael Schmoll, begleitet von ein bis zwei Djemben

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE (We) in die Frauenbergkapelle



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

### Fr, 31. Mai

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle (Pfarrkirche)  
19.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

### Sa, 1. Juni

16.00 Uhr: Tauffeier Pfarrkirche  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

### So, 2. Juni

7. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) und Familiensonntag in der Pfarrkirche mit der Family-Band

11.45 Uhr: Tauffeier Pfarrkirche

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in Gaisbeuren

### Mo, 3. Juni

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

### Di, 4. Juni

7.45 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisbeuren

14.00 Uhr: Andacht in der Pfarrkirche (Wallfahrtsgruppe Fischbach)

17.30 Uhr: Lobpreis – Anbetung in Gaisbeuren

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

### Mi, 5. Juni

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

### Do, 6. Juni

9.00 Uhr: Rosenkranz und anschließend Eucharistiefeier der Wallfahrtsgruppe Rissegg  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle. Das Anliegen der Beter um Berufungen wird hineingenommen.

### Fr, 7. Juni

16.00 Uhr: Mini-Probe, Pfarrkirche  
19.00 Uhr: Pfingstnovene in der Gut-Beth-Kapelle

19.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in der Pfarrkirche

20.00 Uhr: Probe Kirchenchor in der Pfarrkirche

### Sa, 8. Juni

19.00 Uhr: Pfingstnovene, Gut-Beth-Kapelle

## AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurden gerufen: **Rosa Schmidberger** (89 J.)  
**Pia Fischer** (96 J.)

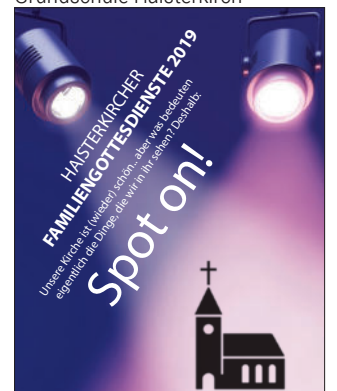


**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

### So, 2. Juni

7. Sonntag der Osterzeit

11.00 Uhr: Spot-on-Familiengottesdienst (We) zum Thema „Taufstein und Weihwasser“, musikalisch gestaltet von Angelika Holzmann mit dem Schulchor der Grundschule Haisterkirch



19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in Gaisbeuren (We)

### Di, 4. Juni

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

### Do, 6. Juni

8.30 Uhr: Eucharistie, Pfarrkirche

### Sa, 8. Juni

14.30 Uhr: Trauung des Paares Melanie Seitz und Jörg Böning in St. Sebastian

### So, 9. Juni

Pfingsten  
Hochfest

Renovabis-Kollekte

9.00 Uhr: Eucharistie (Pe)

19.00 Uhr: Einladung zur EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle (We)

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 2. Juni

Lydia Haug, Frieda Salzgeber, Ottilie und Hugo Blaser  
11.00 Uhr, Pfarrkirche

Donnerstag, 6. Juni

Alfred Leiprecht, im Auftrag der jüngeren Bruderschaft  
8.30 Uhr, Pfarrkirche

## ROSENKRANZ

Sonntag, 2. Juni: kein Rosenkranz

## AUS HAISTERKIRCHS KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Heiligen Taufe empfangen: **Liam Paul Symelka**, **Hannes Tetzlaff**, **Jona Michael Zoller**

# BLICK in die GEMEINDEN



## TERMINE ST. PETER

### Heute, Freitag, 24. Mai

Die Chorwürmer treffen sich um 15.15 Uhr zur Probe im Gemeindehaus (Chorraum).

### Dienstag, 4. Juni

Freizeittreff um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller)

### Freitag, 7. Juni

Die Chorwürmer treffen sich um 15.15 Uhr zur Probe im Gemeindehaus (Chorraum).

24-Stunden-Gebet ab 17.00 Uhr in der Frauenbergkapelle.

## WALLFAHRT

Am Mittwoch, 12. Juni, ist die nächste Halbtageswallfahrt. Es geht nach Maria Bildstein (Vorarlberg). Die Pfarr- und Wallfahrtskirche Bildstein steht hoch über dem Rheintal in Vorarlberg. Ihr Patrozinium ist das Fest Mariä Heimsuchung. Die Kirche wurde im Jahre 2018 zur Basilica minor erhoben. Abfahrtszeiten: 12.30 Uhr Bad Waldsee, Bleiche; 12.15 Uhr Reute, Gaisbeuren und anschließend Frauenberg. **Anmeldung:** Kath. Pfarramt St. Peter, Tel. 990910.

## MICHELWINNADEN

**Pfingstnovene:** Wir wollen in den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten gemeinsam beten: von heute, Freitag, 31. Mai, bis Samstag, 8. Juni, in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist (Uhrzeiten ersehen Sie in der Gottesdienstordnung auf Seite 2).

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: **Josef Anton Geray** (83 Jahre).

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet: **Natalie und Oliver Schneider**.

## Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Dienstag, 4. Juni

Anna Brauchle

19.00 Uhr, St. Johannes Evangelist

## REUTE

Der Kirchengemeinderat lädt zur öffentlichen Sitzung am kommenden Mittwoch, 5. Juni, (19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus Reute). Es geht u.a. um Personalangelegenheiten, ein (Vortrage-)Kreuz für die Pfarrkirche, Fronleichnam, neue Kindergartenbeiträge, Anfragen der Solidarischen Gemeinde.

In der Gut-Beth-Kapelle! Die Pfingstnovene in Reute findet nicht in der Marienkapelle (ist anderweitig belegt) statt, sondern in der Gut-Beth-Kapelle (Pfarrkirche).

## 72-STUNDEN-AKTION

### Anpackend: Jugendliche schafften für die Mitmenschen

Am Sonntag, 26. Mai, um 17.07 Uhr ist die 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) zu Ende gegangen. Mehr als 85.000 junge Menschen initiierten rund 3.400 soziale, politische und ökologische Projekte, insgesamt beteiligten sich schätzungsweise mehr als 160.000 Menschen aller Generationen in ganz Deutschland.

Angesichts dieser Zahlen hören sich die ca. 100 Jugendlichen in unserer Seelsorgeeinheit eher bescheiden an. Nicht aber das Engagement und der Einsatz, den sie in diesen Tagen gebracht haben. Es war begeisternd zu sehen, mit wieviel Motivation sie ihre Aufgabenstellungen angingen und erfolgreich zu Ende gebracht haben.

#### Saubadtrail und Afrika-Abend

Die Ergebnisse können sich allesamt sehen lassen: Ob das der Saubadtrail ist, der von den Minis von Bad Waldsee zusammen mit dem Waldseer Jungkolping ausgebessert wurde, oder ob es die Begegnung mit der afrikanischen Kultur ist, die die Firmgruppe mit Hilfe des Ehepaars Blaser und deren Kinderstiftung Tanzania erleben durfte.

#### Liegebänke und Grabfeld

Sehenswert sind außer Frage auch die Liegebänke am Burgweiher in Michelwinnaden, erbaut von der dortigen Landjugend, und das Sternenkindergrabfeld auf dem Friedhof in Haisterkirch, welches die Minis von Haisterkirch errichteten. In diesen 72 Stunden war das Motto „Uns schickt der Himmel“ spürbar, so dass in den vielen Dankesreden der Erwachsenen immer wieder auch in Richtung der Kinder und Jugendlichen gesagt wurde: „Euch schickt der Himmel!“

Beim großen Danke-Fest in der Turn- und Festhalle Wetzisreute für alle Gruppen des Dekanats am Sonntagabend zeigten die Jugendverantwortlichen des Dekanats einen kleinen Film, in dem sich blitzlichtartig die bunte Vielfalt der Projekte in fünf Minuten widerspiegelt. Hier der Link dazu: <https://dekanat-allgaeu-oberschwaben.dr.de/aktuelles/ansicht/news/detail/News/super-event-zum-abschluss-der-72-stunden-aktion-13579.html>

Ich denke, es sind gut investierte fünf Minuten und es ist eine Freude zu sehen und wertzuschätzen, wie sich hier im Dekanat rund 800 Jugendliche in 38 Projekten sozial engagiert haben (die größte Beteiligungszahl in unserer Diözese!). Ein ganz herzliches Vergelt's Gott für alle Mitbeteiligten für die gesegnete Aktion!

Pfr. Stefan Werner



Etwa 100 Waldseer Jugendliche in Stadt und Land packten bei der 72-Stunden-Aktion an. Oben ist die Michelwinnader Landjugend abgebildet, die am Burgweiher zwei Liegen gebaut hat; Pfarrer Bucher und Edmund Gresser probierten sie gleich aus. Darunter die Haisterkircher Ministranten, nach getaner Arbeit an ihrem Grabfeld für Sternenkinder ausschauend (Bild: rm). Darunter die Firmlinge mit ihrer Tanzania-Aktion; unten die Ministranten von St. Peter und das Jungkolping, die im Saubad-Trail anpackten (siehe auch kleines Bild oben rechts).



## HAISTERKIRCH

**Senioren:** Am kommenden Mittwoch, 5. Juni, ist der nächste Seniorennachmittag. Wir treffen uns um 14.00 Uhr im Pfarrsaal zu einem unterhaltsamen Mittag mit Rosl und Brigitte. Dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Ihr Seniorenteam

**Kirchengemeinderatssitzung** ist am kommenden Donnerstag, 6. Juni, um 19.30 Uhr im Pfarrhaus. Themen: Grabstelle Sternenkinder; neue Regelungen für die Friedhofsordnung, Fronleichnam: neue Festordnung, Kapelle Osterhofen: Stand der Dinge.

**Die Krabbelgruppe** trifft sich am kommenden Donnerstag, 6. Juni, zu einem Ausflug mit dem Zug nach Kisslegg. Picknickdecke und Sandelspielzeug mitbringen. Für ein Butterbrezselfrühstück für alle ist gesorgt. Der Treffpunkt am Bahnhof wird noch bekanntgegeben.

**Ministranten:** Am Freitag, 7. Juni, Einladung der neuen Ministranten zur ersten Schnupperstunde mit Stationslauf.

**Das Pfarrbüro Haisterkirch** ist in den Pfingstferien am 11. und 18. Juni geschlossen.



## Danke

Zusammen mit den Jugendlichen sagen wir als Verantwortliche in der Seelsorgeeinheit auch ein Dankeschön und ein Vergelt's Gott an alle Sponsoren und Unterstützer:

„Sternen“, Reute – Metzgerei Hube – Bäckerei Gueter – Metzgerei Frank – Pizzeria Frauenberg – „Hirschen“, Bad Waldsee – Autohaus Stehle – B & K – Förster Nube – Franz Halder – DAV Bad Waldsee – Ehepaar Blaser – Getränke Klingele – Rosa und Herbert Eisele – Gasthaus „Rose“ – Familie Kibler – Tim Scheifele – Zimmerei Nothhelfer – Bauhof der Stadt Bad Waldsee – Carina und Basti Welte – Hans-Peter Waibel – Erwin Kübler – allen Pflanzenspendern im Haistergau – Peter Fluhr – Trink-Oase – Frieder Skowronski – Firma Mühlshlegel – Dorflädele Michelwinnaden – Festbesucher am Sonntag mit ihren Spenden

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## EINKLEIDUNG IM KLOSTER SIESEN

### Katharina Vannahme heißt jetzt Sr. Elija

Großer Festtag im Kloster Sießen: Katharina Vannahme heißt jetzt Sr. Elija.

Einige Mitglieder des Kirchengemeinderates St. Peter Bad Waldsee haben den eindrücklichen Gottesdienst zur Einkleidung von sechs jungen Frauen im Kloster Sießen mitgefeiert. Unter den neuen Schwestern ist auch die bis zum letzten Jahr dem Kirchengemeinderat St. Peter angehörende Katharina Vannahme (auf dem Bild die Dritte von links). Sie trägt nun als Schwesternname Sr. Elija. Ein Name, der für die junge Frau zum Programm wird bzw. in ihrem Leben bereits zum Programm geworden ist: Mein Gott ist der Herr (hebr.). In eine ähnliche Richtung deutet auch die Generaloberin Sr. Anna Franziska das Ordensleben, in dem sich „im zerbrechlichen Gefäß der



Sechs junge Frauen, darunter „unsere“ Katharina Vannahme, haben in Sießen ihr Leben ganz Gott geweiht.

Schatz des göttlichen Glanzes auf dem Antlitz Christi durch alle Risse und Löcher unserer Existenz widerspiegelt. Das Ordenskleid will ein äußeres Zeichen sein, so dass unser Leben immer mehr durchsichtig wird auf Christus hin.“ Möge Sr. Elija diese ihre Berufung

so leben! Möge sie in allen vor ihr liegenden Lebensphasen immer mit Freude ausrufen: Mein Gott ist der Herr. Herzlichen Glückwunsch nach Sießen! Und die herzliche Bitte nach Bad Waldsee: die neue(n) Schwester(n) im Gebet zu begleiten! Pfr. Stefan Werner

## KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Angebote der Rehasorge in den nächsten Tagen –  
**OFFEN FÜR JEDERMANN**



**Montag, 3. Juni, 19.30 Uhr**, Therme (Vortragsraum): Kurseelsorgekino. Gezeigt wird „Grüne Tomaten“ von Jon Avnet (USA 1992), 124 Min. Leitung: Jonas Wieland. Eintritt frei! Spenden sind willkommen.

**Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr**, Hofgartenklinik (Säulenhalle), Kurseelsorgekino: „Die Kinder des Monsieur Mathieu (Les Choristes)“; Frankreich 2003; 97 Min. Leitung: Jonas Wieland. Eintritt frei! Spenden sind willkommen.

**Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr**, Maximilianbad (Hauskapelle): Abendmeditation. Mit Kurseelsorger i. R. Richard Pschibul  
**20.00 Uhr**, Maximilianbad (Kapelle): „Jeder ist seines Glückes Schmid!“ Leitung: Kurseelsorger i.R. Richard Pschibul

## Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

### Sa, 1. Juni

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

### So, 2. Juni

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus (Pe)

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

### Mo, 3. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Mi, 5. Juni

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

### Do, 6. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche

### Fr, 7. Juni

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

### Sa, 8. Juni

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Hofgarten-Klinik (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

### So, 9. Juni

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Impressum. Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee. – Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reichsmann, Brugg 4, 88410 Bad Wurzach. – Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf.

## KLOSTER REUTE / KOLBE-HAUS

Bildungshaus „Maximilian Kolbe“  
Informationen und Anmeldung  
Kloster Reute, Tel. 708-211  
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de  
www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm



## Das Reger-Vokal-Ensemble kommt

Das Reger-Vokal-Ensemble konzertiert am 2. Juni in der Franziskus-Kapelle des Klosters Reute. Beginn ist um 19.00 Uhr. Zu hören sind folgende Werke: Max Reger op. 138 (Unser lieben Frauen Traum, Schlachtgesang, Kreuzfahrerlied), Max Reger op. 39 (Schweigen, Abendlied), Francis Poulenc (Messe en Sol Majeur) und Camille Saint-Saens (Ave Maria, Tantum Ergo, Ave Verum). Leitung und Orgel: Andreas Weil. Eintritt frei, Spenden erbeten.

## Familienstellen – ein Versöhnungsweg

Familienstellen ist eine außergewöhnlich wirksame Methode, um komplexe familiäre Bindungen und mögliche Verstrickungen ans Licht zu bringen und zu lösen. Im Auflösungsprozess werden diese Bindungen sichtbar und überraschende Einsichten ermöglichen oft ungeahnte Lösungen. Die unbewusste Wiederholung von schweren Schicksalen von Angehörigen aus früheren Generationen findet eine gute und versöhnte Lösung. Gleichzeitig wird die Suche nach dem eigenen spirituellen Weg unterstützt. Das Seminar findet vom 28. bis 30. Juni im Bildungshaus des Klosters Reute statt.

Weitere Informationen und Anmeldung: siehe Kontaktfeld oben

## Auszeittag im Kloster Reute

„Erblihen in der Fülle“ unter diesem Thema steht der Auszeittag im Bildungshaus des Klosters Reute. Im Sommer zeigt sich die Natur in ihrer ganzen Pracht. Der Schönheit dieser Fülle soll mit Hilfe von Farben und Formen, Meditationen und Achtsamkeitsübungen in jedem Einzelnen auf die Spur kommen. Diese kleine Auszeit, am 01. Juli, von 10.00 bis 17.00 Uhr, im Bildungshaus des Klosters Reute will als Impuls zum Wochenbeginn für die kleinen Schritte stehen und diese begrüßen.

Weitere Informationen und Anmeldung: siehe Kontaktfeld oben



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam: Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner.

## Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne sind wir für Sie da

**Pfarrer Thomas Bucher:** Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de  
**Pfarrer Stefan Werner:** Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de  
**Diakon Dr. Marcel Görres:** Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online  
**Diakon Klaus Maier:** Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de  
**Pastoralreferent Egon Wieland:** Klosterhof 1, Tel. 404-112, egon.wieland@drs.de  
**Gemeinderferentin Kerstin Ploil:** Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.Ploil@drs.de  
**Gemeinderferentin Sandra Weber:** Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de

## Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0  
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22  
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling  
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14  
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

## Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479  
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de  
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr  
donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de  
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Heute, Freitag, 31. Mai

Apq 18, 9-18; Joh 16, 20-23a

Samstag, 1. Juni

Apq 18, 23-28; Ev: Joh 16, 23b-28

Sonntag, 2. Juni

L I: Apq 7,55-60; L II: Offb 22,12-14.16-17.20; Ev: Joh 17, 20-26

Montag, 3. Juni

Apq 19, 1-8; Joh 16, 29-33

Dienstag, 4. Juni

Apq 20, 17-27; Joh 17, 1-11a

Mittwoch, 5. Juni

Apq 20, 28-38; Joh 17,6a.11b-19

Donnerstag, 6. Juni

Apq 22,30; 23, 6-11; Joh 17, 20-26

Ökumenischer Bibel-Leseplan

Heute, Freitag: Philipper 1,1-11

Samstag: Philipper 1,12-26

Sonntag: Psalm 27

Montag: Philipper 1,27-30

Dienstag: Philipper 2,1-4

Mittwoch: Philipper 2,5-11

Donnerstag: Philipper 2,12-18

## Der Gemeinsame Kirchenanzeiger

ist eine Gratisleistung der vier katholischen Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee, St. Johannes Baptist Haisterkirch, St. Johannes Evangelist Michelwinnaden und St. Peter und Paul Reute für ihre Mitglieder und darüber hinaus für alle Interessierten im Bereich der bürgerlichen Gemeinde Bad Waldsee. Wer das Projekt fördern möchte, kann gerne an folgende Bankverbindung spenden: KSK Ravensburg, Kirchenpflege Bad Waldsee; IBAN: DE67 650 501 10 00 62 30 40 12; BIC: SOLADES1RVB; Stichwort: Kirchenanzeiger.